

Das große Glück auf dem Rücken der Pferde

Therapeutisches Reiten auf dem Lohner Hof erleichtert behinderten Mitmenschen den Alltag

Eschweiler. Der Lohner Hof, Reit und Therapiezentrum, bietet seit 13 Jahren verschiedene Formen des Therapeutischen Reitens an. Gearbeitet wird auf dem speziell für behinderte Menschen umgebauten Hof in der Nähe des Blausteinsees nach einem international anerkannten Qualitätsmanagementsystem.

Das Angebot des Hofes umfasst die „heilpädagogische Förderung mit dem Pferd“, bei der Kinder, Jugendliche und Erwachsene nachhaltige Verhaltensänderungen im emotionalen, kognitiven, motorischen und sozialen Bereich erzielen. Ein weiteres Angebot ist der „Behindertensport“, der Reitern mit körperlicher oder geistiger Behinderung größtmögliche Integration durch den Partner Pferd bietet, sowie die „Hippotherapie“ als Bestandteil und Ergänzung krankengymnastischer Behandlungsmaßnahmen. Vom Pferderücken aus werden dreidimensionale Bewegungsimpulse auf das Becken des Patienten übertragen, die ein gezieltes Training der Haltung-, Gleichgewichts- und Stützreaktion



Erweitert seine Hippotherapie-Angebote mit qualifizierten Fachkräften: das Reit- und Therapiezentrum Lohner Hof.

sowie eine Regulierung des Muskeltonus bewirken.

Bislang fand die Hippotherapie nur zwei Nachmittagen in der Woche statt. Ab Februar bietet der

Lohner Hof diese harmonisierende Therapiemethode für Patienten mit Erkrankungen und Schädigungen des Zentralnervensystems und des Stütz- und Bewegungsappara-

tes nun auch im Vormittag an. Insbesondere MS Patienten, Patienten nach Reha-Aufenthalten und auch Einrichtungen für Menschen mit körperlicher Behinderung können somit zukünftig von dem krankengymnastischen Angebot im Vormittag profitieren.

Darüber hinaus nimmt der Lohner Hof an einer wissenschaftlichen Studie des Universitätsklinikums Aachen und des Deutschen Kuratoriums für Therapeutisches Reiten e.V. teil, für die noch Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre mit beidseitiger spastischer Lähmung gesucht werden.

Angeboten werden auf dem Lohner Hof alle Therapiemethoden durch qualifizierte Fachkräfte mit entsprechender Zusatzqualifikation. Der Lohner Hof ist zwecks Ausbau aller Therapiebereiche auch immer auf der Suche nach weiteren Fachkräften.

Bei Interesse kann man sich gerne telefonisch an das Therapiezentrum wenden: Lohner Hof, Reit- und Therapiezentrum e.V. Zum Hagelkreuz, 52249 Eschweiler, ☎ 02403/559378.

Das große Glück auf dem Rücken der Pferde

Therapeutisches Reiten auf dem Lohner Hof erleichtert behinderten Mitmenschen den Alltag

Eschweiler. Der Lohner Hof, Reit und Therapiezentrum, bietet seit 13 Jahren verschiedene Formen des Therapeutischen Reitens an. Gearbeitet wird auf dem speziell für behinderte Menschen umgebauten Hof in der Nähe des Blausteinsees nach einem international anerkannten Qualitätsmanagementsystem.

Das Angebot des Hofes umfasst die „heilpädagogische Förderung mit dem Pferd“, bei der Kinder, Jugendliche und Erwachsene nachhaltige Verhaltensänderungen im emotionalen, kognitiven, motorischen und sozialen Bereich erzielen. Ein weiteres Angebot ist der „Behindertensport“, der Reitern mit körperlicher oder geistiger Behinderung größtmögliche Integration durch den Partner Pferd bietet, sowie: die „Hippotherapie“ als Bestandteil und Ergänzung krankengymnastischer Behandlungsmaßnahmen. Vom Pferderücken aus werden dreidimensionale Bewegungsimpulse auf das Becken des Patienten übertragen, die ein gezieltes Training der Haltungs-, Gleichgewichts- und Stützreaktion sowie eine Regulierung des Muskeltonus bewirken.

Bislang fand die Hippotherapie nur zwei Nachmittagen in der Woche statt. Ab Februar bietet der Lohner Hof diese harmonisierende Therapiemethode für Patienten mit Erkrankungen und Schädigungen des Zentralnervensystems und des Stütz- und Bewegungsapparates nun auch im Vormittag an. Insbesondere MS Patienten, Patienten nach Reha-Aufenthalten und auch Einrichtungen für Menschen mit körperlicher Behinderung können somit zukünftig von dem krankengymnastischen Angebot im Vormittag profitieren.

Darüber hinaus nimmt der Lohner Hof an einer wissenschaftlichen Studie des Universitätsklinikums Aachen und des Deutschen Kuratoriums für Therapeutisches Reiten e.V. teil, für die noch Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre mit beidseitiger spastischer Lähmung gesucht werden.

Angeboten werden auf dem Lohner Hof alle Therapiemethoden durch qualifizierte Fachkräfte mit entsprechender Zusatzqualifikation. Der Lohner Hof ist zwecks Ausbau aller Therapiebereiche auch immer auf der Suche nach weiteren Fachkräften.

Bei Interesse kann man sich gerne telefonisch an das Therapiezentrum wenden:
Lohner Hof, Reit- und Therapiezentrum e.V. Zum Hagelkreuz, 52249 Eschweiler,
Tel: 02403/559378.